

Dorfwiazhaus Ameis



Info-Blatt des Vereines Ameiserleben - Juli 2012

Unser Hintaus-Fest

Liebe Ameiserinnen!

Liebe Ameiser!

Am 2. September wird das Land Niederösterreich, Abteilung „NÖ gestalten“, gemeinsam mit dem Verein Ameiserleben in Ameis das „Hintaus-Fest“ veranstalten.

Das Hintaus-Fest ist für das Land Niederösterreich, Abteilung NÖ gestalten, heuer die Hauptveranstaltung des Jahres. In unserer Gegend hat es schon ein vergleichbares Fest gegeben, nämlich im Jahr 2000 das Hohlweg-Fest in Unterstinkenbrunn, das mit rund 2.000 Besuchern sehr erfolgreich war.

Ziel von NÖ gestalten war es, mit 10 Expertenstationen, 10 Stationen des Landes und den Beiträgen der Region insgesamt 30 Stationen präsentieren zu können.

Die genaue Zahl an Stationen steht ja noch nicht ganz fest, aber so viel sei schon verraten: Im Land NÖ herrscht Erstaunen über die Anzahl, Vielfalt und Kreativität der Beiträge, die von uns und aus der Region angemeldet wurden. Da kann man schon a bissi stolz sein.

Wir als Verein Ameiserleben bedanken uns auf das Allerherzlichste bei allen, die uns so tatkräftig unterstützen.

Mit allen Mitwirkenden, einschließlich Musikern, Tänzern und Helfern sind jetzt schon mehr als 300 Fleißige beim Fest aktiv tätig.

Wer mitmachen will, ist herzlich willkommen. Es werden noch jede Menge helfende Hände gebraucht. Wir wollen die Arbeiten so einteilen, dass jeder genug Zeit hat, den Weg abzugehen und unser gemeinsames Fest zu genießen.

Die Goldene Kelle

In der Broschüre „NÖ gestalten“ wird an herausragenden Objekten gezeigt, wie in NÖ heute gebaut wird. Diese Beispiele sollen zum Nachahmen und zum Nachdenken anregen.

Unser *Dorfwiazhaus* wurde im Jahr 2010 in der September-Ausgabe von „NÖ gestalten“ einer Leserschaft von 106.000 gedruckten Exemplaren sehr schön präsentiert.

Von den Lesern wurde unser Dorfzentrum bei der Wahl der besten Bauprojekte mit der „Goldenen Kelle“ ausgezeichnet, die am 10. Mai 2011 von Landeshauptmann Erwin Pröll verliehen wurde.



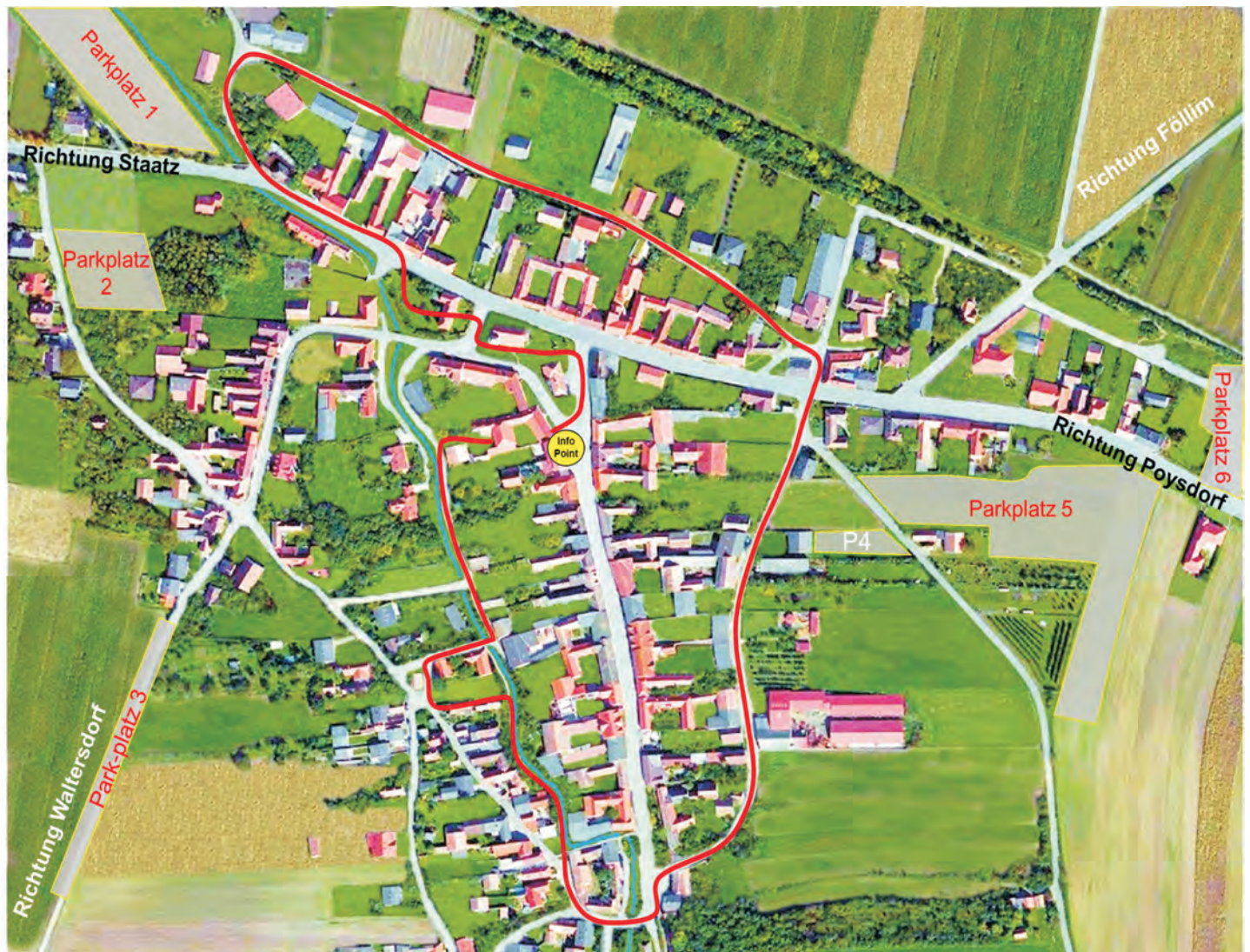
Warum Hintausfest?

Beim Gedanken an „Hintaus“ haben wir viele bunte Bilder vor Augen:

Im Frühling beim Anbauen, im „Arnt“ und im Herbst sowieso, herrscht hintaus reges Treiben. Vom Bauern wird die Sähmaschine hergerichtet, da steht ein Strohwagen abgestellt oder sogar ein Lesewagen, voll mit süßen Trauben, und dort holt jemand mit dem Leiterwagerl ein paar Rüben für die Ziegen. Dazwischen scharren die Hühner am Wegrand und der stolze Hahn passt auf sie auf. Irgendwo schnattern ein paar Gänse. Während die Tante im Küchengarten grad die Paradeiser und Gurken abnimmt, naschen ihre Kinder ein paar Himbeeren. Und hinten beim Silo tratscht der Sepp mit seinem Freund und Nachbarn, bis es dunkel wird.

Ziel von „NÖ gestalten“ ist es, den Menschen dieses „Hintaus“ vorzustellen und als einzigartigen Lebensbereich wieder so richtig bewusst zu machen.

Als Zweites soll den Menschen unsere Region vorgestellt werden. Wir wollen zeigen, dass unsere Gegend voller Ideen, voller Kunst und Kultur steckt und voller Leben blüht. Hier leben tüchtige Menschen, die nicht nur über Gemeinschaft reden, sondern diese auch gemeinsam leben.



Verkehrsregelung

Aus Gründen der Sicherheit der Besucher wird der Straßenverkehr in Ameis ca. von 10 bis 20 Uhr im gesamten Ortsgebiet gesperrt und umgeleitet. Auf dem Güterweg zwischen Waltersdorf b. Staatz und Ameis wird eine Einbahnregelung in Richtung Waltersdorf eingerichtet. Im Ortsgebiet Ameis sind im genannten Zeitraum Fahrten nur sehr eingeschränkt möglich. Wir bitten die betroffenen Anrainer, die noch im Detail informiert werden, schon jetzt um Verständnis für die für die Sicherheit notwendige Maßnahme.

Programm

Hintaus-Fest

am 2. September in Ameis

10:00 Uhr Platzkonzert vor dem Dorfwiadhaus mit dem Ortsmusikverein Ameis-Föllim-Altruppersdorf, Eintreffen der Ehrengäste

10:30 Uhr Offizielle Eröffnung durch den politischen Vertreter des Landes

Ab 11 bis 17 Uhr

Entlang des Hintausweges wird informatives, kulinarisches und viel Unterhaltung für die ganze Familie geboten:

Bastelausstellung, Kaffee, süße Köstlichkeiten, Führungen, Kräuterhexen, Bier brauen live, Schnaps brennen live, Schaupflügen, Vogelhäuschen basteln, Bandltanz, traditionelle und typische Weinviertler **Speisen und Getränke**, Fotoausstellungen, heimische Produkte, Malaktion, Sprüche-Welt aus Ernsdorf, Zwiebelsuppe, Wünschelruten, schwedische Kanonenkugeln, spritzen wie die Feuerwehr, mehrere Kinderstationen, Trischeldreschen, Drachen basteln, Bio-Produkte, von der Biene zum Honig, vom Schaf zur Wolle, Jagdfalken, Traktortour durch die Weingärten und die Kellergasse und vieles mehr.

Gleichzeitig von 11 bis 17:00 Uhr

Die **ORF-Moderatorin Judith Weissenböck** führt durch das Programm auf der Bühne im Dorfwiadhaus: Volkstanz, „Hintaus-Kultgeschichte“ von Dr. Martin Neid, Ing. Michael Staribacher gibt einen Weinviertlerisch-Blitzkurs, Buchpräsentation, Vorträge, gemeinsames Singen und viel junge Musik.

Mit dabei: Künstler, Experten und Beiträge aus der Region, die Volksschule Staatz, Elke Wolfbeisser, Tassilo Blittersdorff mit seinen Künstlerfreunden, Jani Jan, Vereine aus Ameis, der Marktgemeinde Staatz und der Region, Jagdhornbläser, Ensemble der Jugendkapelle Staatz, Falkner, Rudi Weiß, Dr. Richard Edl, Manfred Haas, Elisabeth Stadler, Felsenbühne Staatz, Landesausstellung 2013, die Kulturabteilung des Landes NÖ und hochrangige Ehrengäste aus dem ganzen Land unterstützen dieses größte Fest von „**NÖ gestalten**“ im heurigen Jahr.

Der Hintaus-Weg

Vom Dorfwiadhaus weg, durch den Kirchenpark und den Pfarrhof, weiter zum Hintausweg gehen wir, bis wir das Feuerwehrhaus erreichen. Nach Überqueren der Hauptstraße geht's bis zur Herrengasse und über den Tonibachweg wieder zurück zum Dorfwiadhaus.

Die Stationen und Stände werden entlang dieses Weges aufgebaut. Sollte wider Erwarten ein Regenguss kommen, ist für die Teilnehmer ein trockenes Plätzchen z.B. in einem Stadel vorgesehen. Danke an die Besitzer der Stadel für die Bereitschaft, die Tore zu öffnen.

Da Hintaus auch immer mit Kräutern in Zusammenhang gebracht wird, werden beim Hintaus-Fest auch die Kräuterhexen und Experten für Pflanzen unterwegs sein.

Darum bitte ich die Anrainer der Hintauswege, für unsere Kräuterhexen ein paar Brennesseln zum Anschauen und Kosten stehen zu lassen. Bitte auch die Holler- und sonstigen wild wachsende Stauden zumindest bis 3. September wachsen zu lassen. Die Kräuterhexen werden es euch danken!

Es ist nicht notwendig, alles aus dem Hintaus zu entfernen. Ein Stapel Holz, ein Scheiterhaufen, eine Kreissäge, ein Traktor am Straßenrand, vielleicht sogar eine Fuhre Stroh, ein paar alte Geräte, ein alter Traktorreifen, der am Stadl lehnt, ja sogar nur ein Traktorgewicht, das irgendwo herumliegt: Jedes Element macht das Hintaus nur um so lebendiger!

Für Abfälle werden Mülltonnen aufgestellt. Selbstverständlich wird dafür gesorgt, dass die Wege nach dem Fest wieder pico-bello sauber sind.



Warum bei uns in Ameis?

Die Geschichte begann eigentlich schon im Jahr 2002. Rieder Fritz hatte die Idee, aus dem Stadlerwirtshaus ein Dorfzentrum zu machen - **und alle machten mit**. Aus der Idee und der tollen Zusammenarbeit aller Ameiserinnen und Ameiser ist unser „Dorfwiazhaus“ entstanden, auf das wir zu Recht stolz sein können. Weil wir vieles gemeinsam schaffen, war die Entstehungsgeschichte für uns Ameiser nicht wirklich etwas Besonderes. Für Außenstehende aber sehr wohl.

Das wurde erst richtig bewusst, als wir ein paar Bilder und Zeilen an die Broschüre „NÖ gestalten“ schickten. Beeindruckt nahm sich der Chefredakteur selbst der Sache an, brachte einen bemerkenswerten, 5-seitigen Bericht in der Broschüre und nominierte uns für die „Goldene Kelle“, die wir schließlich gewannen.

Mit unserem geschlossenen Auftreten bei der Verleihung der Goldenen Kelle mit Jagdhornbläsern, Knopferlharmonika und vor allem bester Stimmung schlossen die Verantwortlichen Ameis endgültig in ihr Herz.

So kam es, dass auch Ameis als Veranstaltungsort für das Fest in Betracht gezogen wurde. Am 18. März erreichte uns schließlich die Nachricht, von der unsere Heimat noch in vielen Jahren profitieren kann: Das Land NÖ möchte in Ameis gemeinsam mit den Ameiserinnen und Ameisern und dem Verein Ameiserleben ein Landesfest veranstalten.

Einladung zum Infoabend „Hintaus-Fest“

Wann: Donnerstag, 2.8.2012 ab 19:00 Uhr
Wo: Im Dorfwiazhaus

Wir informieren über

- den Ablauf
- den geplanten Weg
- die Verkehrsregelung
- was erwartet die Besucher
- usw.

